

Ressort: Politik

Umweltministerin: Deutsche Klimaziele werden stärker verfehlt

Berlin, 18.06.2018, 00:00 Uhr

GDN - Deutschland muss sich darauf einstellen, seine Klimaziele noch stärker zu verfehlen als bislang gedacht. "Die Annahmen, die da zugrundeliegen, sind leider nicht so wahrscheinlich", sagte Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) der "Süddeutschen Zeitung" (Montagausgabe).

"Vor allem wurde überschätzt, was die bisherigen Maßnahmen bewirken. Sie reichen schlicht nicht." Erst vorige Woche hatte die Bundesregierung in ihrem Klimaschutzbericht eingeräumt, dass Deutschland bis 2020 statt der angestrebten 40 Prozent weniger Treibhausgase nur 32 Prozent Minderung gegenüber 1990 erreichen kann. Es könne "sogar noch schlimmer kommen", sagte die SPD-Politikerin nun. Mittlerweile hätten viele andere Länder beim Klimaschutz aufgeholt. "Vorreiter waren wir mal, über viele Jahre", sagte Schulze. "Aber wir sind zu lange stehen geblieben." Damit drohten Deutschland nun "peinliche" Konsequenzen. So müsse sich die Bundesrepublik bei anderen Ländern "freikaufen", weil sie die EU-Ziele nicht einhalte. Schon deshalb brauche es gesetzliche Regeln für die Einhaltung der Klimaziele. Sie gehe aber davon aus, dass auch Angela Merkel Druck mache. "Ich glaube nicht, dass die Kanzlerin zulassen kann, dass wir uns international weiterhin komplett blamieren", sagte Schulze. Von diesem Montag an ist sie Gastgeberin des Petersberger Klimadialogs, eines Treffens von mehr als 30 Umweltministern aus aller Welt. Es dient der Vorbereitung des nächsten Klimagipfels, der im Dezember im polnischen Kattowitz stattfindet.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-107758/umweltministerin-deutsche-klimaziele-werden-staerker-verfehlt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com